

Jahreshauptversammlung TSV Sattelpfeilstein

Die Jahreshauptversammlung des TSV fand in diesem Jahr erstmals im Pfarrsaal statt und dabei stand bereits das 50-jährige Gründungsfest, das man im nächsten Jahr feiern kann im Blickpunkt. Bei den Neuwahlen wurde Christian Lang zum neuen dritten Vorstand gewählt.

Vorstand Hans Eckmann freute sich, dass sich dazu sechzig Mitglieder, unter ihnen die Ehrenmitglieder Manfred Gammer, Xaver Huber und Bürgermeister Sepp Marchl eingefunden hatten. Nach dem Gedenken an die Verstorbenen Fritz Kerner und Lothar Leutner bestätigte die Versammlung die in den einzelnen Abteilungsversammlungen gewählten Führungen. Dies sind bei der Stockabteilung Florian Schollerer und Bastian Oswald, bei den Fußballern Alex Stelzl und Dominik Michl, sowie bei den Damen Petra Lang und Claudia Gammer. Schriftführerin Gabi Nebel konnte über zahlreiche Veranstaltungen des Vereins berichten. So hatte Ehrenvorstand Manfred Gammer beim Vereinsheim wieder einen Ostermarkt organisiert und auch ein WM-Treff wurde wieder abgehalten. Nach einem Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder fand im Vereinsheim ein Helferabend statt. Die Weihnachtsfeier des Gesamtvereins fand erstmals im Gasthaus Kienberger in Birnbrunn statt. Beteiligt hat sich der Verein an den Faschingsfeiern, dem Maibaumaufstellen, den Kirtafesten, dem Johannifeuer, dem Weinfest und an Christbaumversteigerungen. Außerdem standen zahlreiche Festbesuche von Gründungsfesten umliegender Sportvereine auf dem Programm. Zu runden Geburtstagen wurden einige Mitglieder besucht und Christina und Karl Pfeilschifter, sowie Julia und Xaver Fischer konnte man zur Hochzeit gratulieren. Der Spielplatz am TSV-Gelände wurde durch die Gemeinde mit neuen Spielgeräten ausgestattet.

Der bisherige Fußballabteilungsleiter Max Stahl berichtete, dass er und Manfred Simeth bei den anstehenden Abteilungswahlen nicht mehr zur Verfügung standen. So werden künftig Alex Stelzl und Dominik Michl die Fußballabteilung führen. Die Fußballer konnten zur aktuellen Saison mit Robert Fuchs einen neuen Trainer verpflichten. Die erste Mannschaft legte einen guten Start hin, fiel dann aber bis zur Winterpause wieder ins Mittelfeld zurück. Mit 21 Punkten und 43:29 Toren ist man derzeit Siebter. Die Reserve spielt vorne mit und ist mit 13 Punkten und 40:20 Toren Dritter. In der Winterpause fand in einer Soccerhalle in Regensburg wieder das vereinsinterne Hallenturnier statt. Erfreulich, dass man im Nachwuchsbereich sehr gut aufgestellt ist und auch das sportliche Abschneiden ist zufriedenstellend. Aufgrund der großen Kinderzahl kann man unter der Leitung von Alex Stelzl schon einen Fußballkindergarten anbieten. Im Spielbetrieb sind zwei eigenständige F-Jugendmannschaften und die E-Junioren. Ab dem D-Jugendbereich bildet man mit dem Nachbarn SV Wilting Spielgemeinschaften. Auch hier gibt es zwei D-Juniorenteams, die C-Junioren und eine A-Jugendmannschaft. Im gesamten Nachwuchsbereich sind derzeit über sechzig Jugendliche beim TSV aktiv. Die AH-Mannschaft kam in ihren Freundschaftsspielen zu sechs Siegen und drei Niederlagen. Außerdem sicherte man sich in Mitterkreith den Ü-40-Cup und somit konnte man auch auf ein sehr zufrieden stellendes Spieljahr zurück blicken. Punktspielauftakt für beide Mannschaften ist am 31. März mit dem Nachholspiel gegen den FC Chammünster. Auch Damenleitern Petra Lang konnte über ein umfangreiches Übungsangebot berichten. So treffen sich zwei Mutter-Kind-Gruppen regelmäßig im alten Schulhaus und das Kinderturnen von Roswitha Michl findet durch das große Interesse in zwei Gruppen statt. Auch das Tanzen für interessierte Mädchen wird von Kathrin Stelzl und Martina Marcon in zwei Gruppen angeboten. Außerdem gibt es Damenturnen mit Claudia Gammer, „Sport&Happy“ mit Katrin Nebel, sowie Stepp Aerobic mit Kathrin Gammer im Pfarrsaal. Die Damen hatten vor dem Sommernachtsfest auch einen

Arbeitseinsatz im Vereinsheim und Petra Lang dankte allen Kuchenspendern und Helfern beim Sommernachtsfest. Die Damen haben sich auch an den kirchlichen Veranstaltungen, sowie dem Besuch von Gründungsfesten beteiligt. Abteilungsleiter Florian Schollerer musste berichten, dass die Stöckler mit einigen Problemen zu kämpfen haben. So musste man mangels ausreichender Schützen für die Wintermeisterschaft eine Mannschaft abmelden und auch die Vereinsmeisterschaft konnte nicht durchgeführt werden. Beteiligt hat man sich an 19 Turnieren und Daniel Hirtreiter (13) und Bastian Oswald (12) waren dabei am häufigsten im Einsatz. Auf über fünfzig Turniereinsätze kommen inzwischen Ewald Weinzierl, Bastian Oswald, Marco Schollerer und Florian Schollerer. Beim Zielschießen gab es schöne Erfolge. So wurde Marco Schollerer bei der U-23 Erster, Bastian Oswald bei der U-21 Zweiter und Andreas Schollerer bei der U-19 ebenfalls Zweiter. Bei den Sommermeisterschaften schaffte die erste Mannschaft mit einem zweiten Platz in der B-Klasse den Aufstieg. Abgehalten hat man wieder das eigene Pokalturnier mit 14 Mannschaften von Gastvereinen. Außerdem das Vatertagsturnier mit sieben Mannschaften und das Gerümpelturnier mit 14 Teams aus dem Ortsbereich.

Von fünf Veranstaltungen im Rahmen der Ferien-Freizeit konnte Jugendleiter Harald Schinabeck berichten und hier beteiligten sich über zweihundert Kinder und zahlreiche Eltern. Außerdem wurden von der Jugendabteilung die Saisonabschluss- und Meisterfeiern der C- und E-Junioren organisiert. Daneben eine Fahrt in die Tobiwelt für die Turngruppen, sowie aus Platzgründen zwei Weihnachtsfeiern für den Nachwuchs. Für 2019 steht vom 19. – 21. Juli das Familienhüttenwochenende in Krailing und vom 9. – 11. August das Zeltlager in Mitterfels auf dem Programm. Schinabeck dankte der Gemeinde und dem Landkreis, die die Jugendarbeit mit Zuschüssen fördern. Vorstand Hans Eckmann führte aus, dass der TSV zum Jahresende 605 Mitglieder zählte. Davon waren mehr als ein Drittel (209 Mitglieder) noch unter 18 Jahren. Ein Höhepunkt im letzten Jahr war der Einsatz als Patenverein beim 50-jährigen Gründungsfest des SV Wilting. Der Vorstand dankte allen, die durch ihre Beteiligung dafür sorgten, dass man an allen Festtagen sehr gut vertreten war und für Stimmung sorgte. Durch das alljährliche Freundschaftsspiel der AH-Mannschaft wurden auch die Kontakte zur Partnergemeinde Svihov gepflegt. Eckmann dankte auch Harald Schinabeck und Michael Prasch für die Organisation der Ski-Tagesfahrt, sowie Raimund Huber, der in unregelmäßigen Abständen Wanderungen anbietet. Ebenso der Pfarrei für die Möglichkeit zur Nutzung des Pfarrsaales, sowie der Gemeinde und Bürgermeister Marchl für die stetige Unterstützung. Ein großer Dank ging auch an alle Helfer bei der Bewirtung im Vereinsheim. Allerdings sind hier jetzt dringend neue Helfer erforderlich, um den Betrieb so aufrecht erhalten zu können. Sehr erfreulich, dass der Verein eine so hohe Jugendquote hat und dazu sind viele Helfer nötig, um den zahlreichen Kindern ein umfangreiches Angebot vorzuhalten. Eckmann dankte allen Ehrenamtlichen, Jugendleiter Harald Schinabeck an der Spitze, die sich hier engagieren und den Kindern eine Heimat im Sportverein geben. Dadurch stehen diese auch negativen Einflüssen von außen wesentlich stabiler gegenüber. Zu einem schönen Erfolg wurde die „Tenne-Revival-Party“, die man im Fasching abhielt. Damit konnte man ein zusätzliches Publikum ansprechen und sich so über guten Besuch freuen. Für das Gründungsfest in Wilting wurde neue Vereinskleidung angeschafft und im Hinblick auf das eigene Fest wird es noch eine größere Nachbestellaktion geben.

Bürgermeister Sepp Marchl zollte dem TSV große Anerkennung für alles, was das ganze Jahr über geleistet wird und so ist die Gemeinde auch gerne bereit den Verein so gut wie möglich zu unterstützen. Da auch ihm die Jugend sehr am Herzen liegt freute er sich besonders über die gute

Jugendarbeit des Vereins. Anerkennung zollte er auch für den Auftritt als Patenverein beim Fest in Wilting und zufrieden stellte ihn auch, dass man zusammen mit dem weiteren Patenverein Atzenzell/Sattelbogen zeigte, dass es die Sportvereine verstehen gemeinsam Feste zu feiern.

Dann gab der zweite Vorsitzende Andreas Stelzl, der für das 50-jährige Gründungsfest das Amt des Festleiters übernommen hat, einen Überblick über den Stand der Vorbereitungen. Er führte aus, dass man sich auf Grund der bewegten Vereinsgeschichte dazu entschieden hat dieses Fest zu feiern. Nach der schweren Gründerzeit ist der Verein gut aufgestellt und deshalb soll das Jubiläum auch entsprechend gefeiert werden. Als Termin wurde der 19. bis 22 Juni 2020 festgelegt und Bürgermeister Sepp Marchl konnte dazu als Schirmherr gewonnen werden. Das Festbier kommt von der Brauerei Schauer und für das leibliche Wohl wird die Festküche Schedlbauer aus Denzell sorgen. Die Bar wird von Stefan Wanninger aus Radling beliefert und als Schausteller kommt die Familie Zaulig aus Chammünster. Das Amt des Patenvereins wird der SV Wilting übernehmen und das Patenbitten ist für den 21. März 2020 geplant. Auch das Festprogramm steht in groben Zügen. So findet am Freitag ein Totengedenken statt. Nach dem Einholen des Patenvereins und der Gastvereine ist Festauftritt mit den „Stoapfälzer Spitzbuam“. Am Samstag ist Kabarettabend im Bierzelt mit Toni Bartl`s „Knedl & Kraut“. Am Festsonntag ist ein Gottesdienst am Sportplatz und am Nachmittag ein Festzug durch Sattelpeilstein geplant. Die „Perlhütter-Musikanten“ werden im Festzelt für Unterhaltung sorgen. Für Montag ist ein Seniorennachmittag vorgesehen und am Abend wird beim Tag der Betriebe die Band „Hoab“ für Stimmung im Festzelt sorgen. Eine Bierprobe ist für den 23. November in Grafenau bei der Brauerei Bucher geplant.

Anschließend konnten die Vorstände Hans Eckmann und Andreas Stelzl verdiente Vereinsmitglieder für langjährige Mitgliedschaft auszeichnen. So gehören Daniela Holzinger, Theresa Pfeilschifter, Johann und Pia Raab dem Verein seit zehn Jahren an. Seit 25 Jahren sind Katrin Nebel, Gabi Nebel, Melanie Zistler-Vögerl, Daniela Fischer, Marion Hirtreiter, Manuela Dendorfer, Tanja Michl, Claudia Gammer, Beate Krieger, Daniela Piendl, Stephanie Schuberth und Gertraud Janker TSV-Mitglied. Für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten Erwin Santl und Max Steinkirchner eine BLSV-Ehrung. Ein besonderer Dank galt den ausgeschiedenen Abteilungsleitern Max Stahl und Manfred Simeth (Fußball), sowie Josef Lösl (Stöckler) und Vorstand Eckmann würdigte ihre Leistungen mit einem Gutschein. Herausragend auch die Leistung von Dieter Dendorfer, der als Schiedsrichter bereits seit vielen Jahren auf höchstem Niveau pfeift und im letzten Jahr die 300-Spiele-Marke auf Bezirksebene knackte. Auch dafür gab es einen Essensgutschein.

Bei den anstehenden Neuwahlen stellte sich der bisherige dritte Vorstand Karl Pfeilschifter nicht mehr zur Wahl. Ansonsten gab es kaum Veränderungen:

1. Vorstand: Hans Eckmann

Stellvertreter: Andreas Stelzl und Christian Lang

Kassier: Manfred Huber und Christoph Stahl (neu)

Schriftführer: Gabi Nebel und Susanne Hausladen

Jugendleiter: Harald Schinabeck, Gabi Nebel, Melanie Gammer und Christina Marcon (neu)

Beisitzer: Raimund Huber, Bene Weber, Daniel Hirtreiter, Leo Hirtreiter, Florian Lang, Marco Schollerer

Kassenprüfer: Andreas Hoffmann und Markus Gammer

Fahnenjunker: Stephan Oswald und Maximilian Serve

Platzkassiere: Hermann Schmid und Ludwig Pfeilschifter

Abschließend gab Vorstand Hans Eckmann noch einige Termine bekannt. So beteiligt man sich am 23. Juni an der Fronleichnamsprozession mit Pfarrfest und am 29./30. Juni am Kirtafest der Pylsteinia-Schützen. Am Freitag und Sonntag ist man beim 150-jährigen Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr im Einsatz. Außerdem ist man an allen vier Tagen für den Weißbierstand verantwortlich. Am 20. Juli ist man beim Sommerfest des Patenvereins SV Wilting und das eigene Sommernachtsfest findet am 27. Juli statt.